

Amt/Geschäftszeichen

Datum

Drucksache-Nr.:01-62-2020

Federführendes Amt :Kämmerei

19.05.2020

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	11.06.2020	abgelehnt	mehrstimmig	7	11	0

Betreff:

Beratung und Beschluss: Vorläufige Mittelsperrungen im Haushaltsplan 2020 für investive und konsumtive Auszahlungen aufgrund der möglichen finanziellen Folgen durch die COVID-19 Pandemie

Beschluss zur Vorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremen beschließt die in der Anlage des Beschlusses beigefügten vorläufigen Mittelsperrungen für investive und konsumtive Auszahlungen im Haushaltsplan 2020. Der Kämmerer ist berechtigt im Einzelfall die Mittelsperrung von Beträgen bis 5.000 € aufzuheben. Die Stadtverordneten sind darüber in der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu informieren.
Der Stadtverordnetenversammlung sind auf jeder der noch im Jahr 2020 vorgesehenen Beratungen Veränderungen der Mittelsperrungen entsprechend dem Wirksamwerden der Maßnahmen des Landes und des Bundes zum Ausgleich der Mindereinnahmen vorzuschlagen.

Beratungsergebnis:

Gremium: Stadtverordnetenversammlung Sitzung am:11.06.2020 TOP : 6.

Anz. Mitgl. : 19 dav. anwesend: 18 Ja: 7 Nein: 11 Enthalt.: 0

Laut Besch.vorlage :☐ Abweichender Beschl.:x☐

eingbracht durch :Bürgermeister

Bearbeiter :Herr André Bröker

.....
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

Angesichts der bereits erkennbaren und der noch zu erwartenden Folgen aufgrund der COVID-19 Pandemie muss von Einnahmerückgängen bei der Stadt Kremmen ausgegangen werden. Die Höhe der Rückgänge kann derzeit nicht genau beziffert werden. Damit die Leistungsfähigkeit der Stadt Kremmen erhalten bleibt, werden geplante Investitionen, deren Umsetzungen noch nicht begonnen oder nicht dringend notwendig sind, gesperrt.

Weiterhin werden überwiegend freiwillige Leistungen der Stadt Kremmen gesperrt. Zum großen Teil sind davon Zuschüsse für Veranstaltungen betroffen, die ohnehin nicht stattfinden können, wie auch Geschäfts- bzw. Betriebsaufwendungen.

Eine detaillierte Übersicht der investiven und konsumtiven Mittelsperrungen liegt diesem Beschluss bei.

Damit die Arbeitsfähigkeit der Verwaltung sichergestellt ist und kurzfristig gehandelt werden kann, ist der Kämmerer berechtigt im Einzelfall Mittelsperrungen bis 5.000 € aufzuheben. Die Stadtverordneten sind darüber in einer der darauffolgenden Sitzung zu informieren.

gez. A. Bröker
Kämmerer

Finanzielle Auswirkung

Finanzielle Auswirkungen? Ja

Gesamtkosten der Maßnahmen: € Jährliche Folgekosten: €

Finanzierung		Objektbezogene
Eigenanteil	: € Einnahmen (Zuschüsse)	: €

Haushaltsbelastung : € jährlich : **Ja**

Veranschlagung : **Nein**
mit : €

Produktsachkonto :
im Ergebnishaushalt : im Finanzhaushalt :

.....

.....